

## Empfehlungen an den Kreistag Stendal

- des Ausschusses für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit aus seiner Sitzung am 12.01.2011 sowie
  - des Kreis-, Vergabe- und Personalausschusses aus seiner Sitzung am 20.01.2011
- zum Antrag der Fraktion DIE LINKE.-Bündnis 90/Die Grünen – Mitgestaltung des Kreistages bei der Entwicklung und Arbeit des Jobcenters Stendal – Drucksache Nr. 194/2010

	<b>Formulierung aus dem Antrag der Fraktion DIE LINKE.-Bündnis 90/Die Grünen – DS Nr. 194/2010</b>	<b>Formulierungsempfehlung des Ausschusses für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit und des Kreis-, Vergabe- und Personalausschusses</b>
Punkt 1	Der Kreistag unterbreitet der Trägerversammlung bis Ende 2010 einen Vorschlag zur Qualifizierung der Aufgabenstellung des Beirates. Kernaufgabe des Beirates muss die wirksame Verbesserung der Situation von Arbeitssuchenden und den mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen sein.	Der Kreistag erwartet von seinen politischen Vertretern darauf hinzuwirken, dass die wirksame Verbesserung der Situation von Arbeitssuchenden eine Kernaufgabe des Beirates sein soll.
Punkt 2	Die Mitglieder des Kreistages, die Beiratsmitglieder sind, sollen durch den Landrat künftig im Vorab über die Tagesordnung der jeweiligen Trägerversammlung informiert werden.	Dem Punkt 2 wurde von Seiten des Fachausschusses und des KVPA zugestimmt.
Punkt 3	Der Landrat als Vorsitzender der Trägerversammlung wird beauftragt, den Kreistag regelmäßig über Mitteilungsvorlagen über die Beschlüsse der Trägerversammlung zu berichten.	Dem Punkt 3 wurde von Seiten des Fachausschusses und des KVPA zugestimmt.

	<b>Formulierung aus dem Antrag der Fraktion DIE LINKE.-Bündnis 90/Die Grünen – DS Nr. 194/2010</b>	<b>Formulierungsempfehlung des Ausschusses für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit und des Kreis-, Vergabe- und Personalausschusses</b>
Punkt 4	Der Kreistag entscheidet bis Ende 2010, ob die künftige Besetzung des Beirates mit Kreistagsmitgliedern personell so weitergeführt wird.	<i><b>Der Punkt 4 hat sich durch die Benennung der Mitglieder des Beirates in der Kreistagsitzung vom 16.12.2010 erübrigt.</b></i>
Punkt 5	Der Kreistag erwartet vom Landrat und von den Beiratsmitgliedern am Ende des ersten Quartals 2011 eine Auflistung der Problemlagen, die der Diskussion und Entscheidung von Trägerversammlung und Beirat bedürfen.	Dem Punkt 5 wurde von Seiten des Fachausschusses und des KVPA zugestimmt.
Punkt 6	In den entsprechenden Geschäftsordnungen der Gremien ist die Zusammenarbeit von Trägerversammlung und Beirat dahingehend zu präzisieren, dass der Beirat seiner Funktion als beratendes Gremium der Trägerversammlung auch gerecht werden kann.	Dem Punkt 6 wurde von Seiten des Fachausschusses und des KVPA zugestimmt.
Punkt 7	Zur Reduzierung der anhaltend hohen Zahl an Widersprüchen zu Bescheiden und in der Folge auch sehr häufigen Verhandlungen vor dem Sozialgericht ist eine unabhängige Beschwerdestelle/Schlichtungsstelle einzurichten.	Der Kreistag wirkt darauf hin, dass zur Reduzierung der anhaltend hohen Zahlen an Widersprüchen zu Bescheiden und in der Folge auch sehr häufigen Verhandlungen vor dem Sozialgericht eine unabhängige Beschwerdestelle/Schlichtungsstelle einzurichten ist. Das nähere Verfahren soll von den Trägern des Jobcenters vorgeschlagen werden. <b>Termin Zwischenbericht an Kreistag: 30.06.2011</b>